

4^{te} Lit.

2878

VERZEICHNISS

der

VORLESUNGEN

an der königlichen

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

zu

MÜNCHEN

im

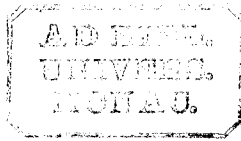
Winter-Semester 1855/56.



München.

J. Georg Weiss, Universitätsbuchdrucker.

ADVISORY
COMMISSION
ON
INDUSTRIAL
DESIGN



A. Theologische Facultät.

Stiftspropst, Professor Dr. Döllinger:

1. Kirchengeschichte, ältere Zeit, täglich von 8—9 Uhr;
2. Patrologie, zwei bis dreimal wöchentlich.

Geistlicher Rath, Professor Dr. v. Stadlbaur:

1. Katholische Dogmatik, erster oder allgemeiner Theil, täglich von 9—10 Uhr;
2. Symbolik oder Darstellung der dogmatischen Gegensätze der Katholiken und Protestanten, wöchentlich zweimal.

Geistlicher Rath, Professor Dr. Reithmayr:

1. Synoptische Erklärung der ersten drei Evangelien, täglich von 10—11 Uhr;
2. Einleitung in die canonischen Bücher des N. T., wöchentlich viermal von 11—12 Uhr;
3. Ueber Briefe apostolischer Väter, zweimal.

Abt, Professor Dr. Haneberg:

1. Einleitung in das A. Testament;
2. Hebräische Sprachlehre;
3. Erklärung des ersten Buches Mosis.

Geistlicher Rath, Professor Dr. Permaneder:

Kirchenrecht, täglich von 11—12 Uhr.

Professor Dr. Rietter:

Theologische Moral, mit Casuistik, täglich.

Ausserordentlicher Professor Dr. Frohschammer:

1. Theologische Encyclopädie, zweimal wöchentlich;
2. Pädagogik, viermal von 3—4 Uhr;
3. Psychische Anthropologie, Logik und Metaphysik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr.

B. Juristische Facultät.

Reichs-Rath, Geheimer Rath und Professor Dr. v. Bayer:

Gemeinen deutschen ordentlichen Civilprocess mit vergleichender Rücksicht auf das bayerische Recht und mit practischen Ausarbeitungen nach eigenem Lehrbuche (8. Auflage), täglich von 9—10 Uhr.

Professor Dr. Zenger:

1. Institutionen des römischen Rechts, von 8—9 Uhr;
2. Geschichte des römischen Rechts, von 9—10 Uhr.

Hofrath und Professor Dr. Dollmann:

1. Bayerisches Landrecht in Verbindung mit den wichtigern übrigen in Bayern geltenden Partikularrechten, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr;
2. Aeussere und innere Geschichte des römischen Rechts, wöchentlich fünf Stunden;
3. Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, wöchentlich zweimal.

Professor Dr. Pözl:

1. Bayerisches Verfassungsrecht, täglich von 11—12 Uhr;
2. Polizei, wöchentlich fünfmal.
3. Europäisches Völkerrecht, wöchentlich dreimal.

Professor Dr. Kunstmann:

1. Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr;
2. Quellenkunde des canonischen Rechtes, wöchentlich zweimal in noch zu bestimmenden Stunden.

Professor Dr. Bluntschli:

1. Allgemeines Staatsrecht, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
2. Deutsches Privatrecht, erster Theil, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr;
3. Deutsches Privatrecht, zweiter Theil (Handels-, Wechsel- und Lehen-Recht), von 8—9 Uhr.

Professor Dr. Maurer:

Deutsche Rechtsgeschichte, fünfmal von 10—11 Uhr.

Ausserordentlicher Professor Dr. Bolgiano:

1. Theorie der Rechtsmittel, der Hilfspollstreckung, und der summarischen Prozesse nach bayerischem Recht, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr;
2. Civilprocesspracticum und Conversatorium (I. Theil), wöchentlich zweimal, Mittwoch von 4—5 und Samstag von 11—12 Uhr;
3. Französischer Civilprocess, in einer noch zu bestimmenden Stunde.

Ausserordentlicher Professor Dr. Walther:

1. Gemeines deutsches und bayerisches Strafrecht, täglich von 11—12 Uhr;
2. Criminalprocess, wöchentlich von 3—4 Uhr;
3. Criminalpracticum.

Hofrath und Professor honor. Dr. Buchinger:

Europäisches Völkerrecht, von 3—4 Uhr, dreimal wöchentlich.

Privatdocent Dr. Gemeiner:

1. Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, fünfmal von 10—11 Uhr;
2. Bergrecht, wöchentlich zweimal von 4—5 Uhr;
3. Vergleichende Erörterungen der Hauptlehren des deutschen und römischen Privatrechts, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr, publice.

Privatdocent Dr. Seuffert:

Pandecten mit Einschluss des Erbrechts nach dem Lehrbuche von Professor Dr. Arndts, täglich von 8—10 Uhr und von 11—12 Uhr.

C.

Staatwirthschaftliche Facultät.

Professor Dr. Oberndorfer:

1. Rechtsphilosophie oder allgemeines Staats-, Völker-, Privat- und Criminalrecht als Einleitung zum Rechtsstudium, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr;
2. Theorie des innern Regierungswesens, oder Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, täglich von 9—10 Uhr.

Staatsrath i. o. D., Vorstand der K. General-Bergwerks- und Salinen-Administration, Professor Dr. v. Hermann:

1. Nationalökonomie mit Einschluss der Wirthschafts-Polizei, täglich von 2—3 Uhr.
2. Finanzwissenschaft, täglich von 3—4 Uhr.

Professor Dr. Papius:

1. Encyclopädie der Forstwissenschaft in Verbindung mit Forststatistik Bayerns, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr;
2. Die Grundsteuer von der Holzwirtschaft, öffentlich, zweimal wöchentlich.

Professor Dr. Schafhäütl:

1. Allgemeine Hüttenkunde, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr;
2. Geognosie und Petrefactenkunde, täglich von 3—4 Uhr.

Professor Dr. Kaiser:

1. Allgemeine Chemie, täglich von 8—9 Uhr;
2. Specielle Technologie, wöchentlich viermal;
3. Analytisch-chemisches Practicum, wöchentlich sechs Stunden.

Professor Dr. Fraas:

1. Landwirthschaft, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der Nationalökonomie, in noch zu bestimmenden Stunden.

Professor Dr. Knapp:

Natur der Brennstoffe in Bezug auf ihre Anwendung und volkswirtschaftliche Bedeutung, in noch zu bestimmenden Stunden.

Professor honor. Dr. Riehl:

1. Polizeiwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr;
2. Culturgeschichte des Mittelalters, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr.

Lycealprofessor Eilles:

1. Analytische Mechanik;
2. Politische Rechenkunst; beide in noch zu bestimmenden Stunden.

D. Medicinische Facultät.

Geheimer Rath und Professor Dr. v. Ringseis:

Allgemeine Pathologie und Therapie.

Obermedicinalrath und Professor Dr. v. Weissbrod:

1. Geburtshilfliches Klinikum, täglich von 10—11 Uhr;
2. Vorträge über Pathologie und Therapie der Gebärungen, täglich von 11—12 Uhr.

Geheimer Rath und Professor Dr. v. Giell:

1. Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr;
2. Diagnostische Uebungen, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr.

Professor Dr. Rothmund:

1. Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr;
2. Allgemeine und specielle Chirurgie, täglich von 4—5 Uhr;
3. Augenheilkunde, von 5—6 Uhr.

Obermedicinalrath und Professor Dr. v. Pfeufer:

1. Allgemeine Therapie, specielle Pathologie und Therapie, von 3—4 Uhr;
2. Medicinische Klinik, von 9—10 Uhr.

Professor Dr. v. Siebold:

1. Zoologie, täglich von 9—10 Uhr;
2. Ueber Zeugung des Menschen und der Thiere, von 1—2 Uhr, publice.

Professor Dr. Bischoff:

1. Osteologie und Syndesmologie, in der ersten Hälfte des Semesters täglich von 10—11 Uhr;
2. Allgemeine Anatomie, Myologie, Splanchnologie, Angiologie und Neurologie, täglich von 9—10 und von 2—3 Uhr;

3. Secirübungen, zugleich mit dem Prosector Dr. Rüdinger, täglich von 8—12 und von 2—4 Uhr.

Professor Dr. Seitz:

1. Allgemeine Pathologie und Therapie, wöchentlich viermal von 5—6 Uhr;
2. Pathologie und Therapie der Nervenkrankheiten, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr;
3. Poliklinik, täglich von 11—12 Uhr.

Professor Dr. L. A. Buchner:

1. Pharmacie, a) den chemischen Theil, von 8—9 Uhr;
b) den allgemeinen und pharmakognostischen Theil, von 9—10 Uhr, täglich.
2. Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich in den Vormittagsstunden.

Professor Dr. Pettenkofer:

Medicinisch-chemische Untersuchungen, täglich von 9—12 Uhr, im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts.

Professor Dr. Hofmann:

1. Theoreticum der Geburtshilfe, von 6—7 Uhr;
2. Casuisticum medico-forense, viermal wöchentlich von 5—6 Uhr;
3. Geburtshilfliche Poliklinik.

Ausserordentlicher Professor und Director der Gebäranstalt Dr. A. Martin:

1. Geburtshilfe mit Explorations-Uebungen, täglich Abends von 6—7 Uhr;
2. Geburtshilflicher Operations-Cursus, wöchentlich dreimal in einer zu bestimmenden Abendstunde;
3. Gynaekologische Demonstrationen in Verbindung mit dem geburtshilflichen Conversatorium, jeden Samstag Nachmittag.

Ausserordentlicher Professor Dr. Harless:

Experimentalphysiologie, täglich von 4—5 Uhr.

Ausserordentlicher Professor Dr. Buhl:

1. Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie;
2. Pathologisch-anatomische Demonstrationen;
3. Pathologisch-anatomisches Practicum (microscopium);
4. Physikalische Diagnostik.

Ausserordentlicher Professor Dr. Ditterich:

1. Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden;
2. Receptirkunde nebst Practicum und Examinatorium, dreimal wöchentlich von 12—1 Uhr.

Professor honor. Dr. Braun:

Allgemeine Therapie, von 2—3 Uhr.

*K. Rath, Professor honor. und Director Dr. **Horner:***

Klinik der syphilitischen Krankheiten.

*Professor honor. und k. Gerichtsarzt Dr. **Kranz:***

1. Gerichtliche Veterinärkunde;
2. Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.

*Professor honor. und k. Hofstabs-Hebarzt Dr. **Ernst Buchner:***

1. Gerichtliche Medicin, Montag, Mittwoch und Freitag, von 12—1 Uhr;
2. Geburtshilfe, wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr.

*Professor honor. Dr. **Schnitzlein:***

1. Specielle Pathologie und Therapie auf der Grundlage der Gesetze der natürlichen Heilung;
2. Ueber die Anzeigen zum Gebrauche des Brechmittels, des Abführungsmittels, der Blutentziehung, des Narkoticums, des Weines in den verschiedenen Krankheiten, wöchentlich viermal.

*Professor honor. Dr. **Joseph Buchner:***

Specielle Pathologie und Therapie.

*Hofrath und Privatdocent Dr. **Fischer:***

Geburtshilffliche Uebungen am Fantom.

*Privatdocent Dr. **Mahir:***

Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten.

*Privatdocent Dr. **Horn:***

Physiologie (privatissime).

*Privatdocent Dr. **Aloys Martin:***

1. Arzneimittel- mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal von 12—1 Uhr;
2. Allgemeine Pathologie, wöchentlich dreimal von 4—5 Uhr.

*Professor an der k. Veterinär-Schule und Privatdocent Dr. **Hofer:***

Klinik für interne Krankheiten der Haustiere, von 7—8 Uhr: für seine Hörer der polizeilichen und gerichtlichen Thierheilkunde (publice).

*Privatdocent Dr. **Quitmann:***

Geschichte der Medicin und der Volkskrankheiten, wöchentlich dreimal.

*Privatdocent Dr. **Frank:***

1. Ohrenheilkunde mit practischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal von 2—3 Uhr;
2. Ueber Medicinalpolizei, verbunden mit practischen Uebungen, zweimal wöchentlich.

*Privatdocent Dr. **Hanner:***

Klinik und Polyklinik für Kinderkrankheiten.

Privatdocent Dr. Lindwurm:

1. Syphilitische Krankheiten, dreimal wöchentlich;
2. Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie;
3. Die Krankheiten des Darmkanals, zweimal wöchentlich.

Privatdocent Dr. v. Hessling:

1. Mikroskopisches Practicum, von 2—3½ Uhr, fünfmal wöchentlich;
2. Die Histologie der Respirationsorgane und der Verdauungsorgane, Sonnabend von 11—12 Uhr, publice;
3. Das Mikroskop am Krankenbett, in noch zu bestimmenden Stunden.

E.**Philosophische Facultät.***Geheimer Rath und Professor Dr. v. Fuchs:*

Conversatorium über Mineralogie.

Geheimer Rath und Professor Dr. v. Thiersch:

1. Allgemeine Metrik mit Bezug auf griechische, lateinische und deutsche Dichter, zwei Stunden wöchentlich;
2. Exegetisch-kritische Uebungen im philologischen Seminar.

Professor Dr. Baron v. Liebig:

Allgemeine Experimentalchemie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 11¼—1 Uhr.

Professor Dr. v. Kobell:

Mineralogisch-chemisches Practicum, in noch zu bestimmenden Stunden.

Professor Dr. Wagner:

Palaeontologie, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr.

Professor Dr. Streber:

1. Archaeologie der Kunst, wöchentlich fünfmal;
2. Alte Numismatik, wöchentlich zweimal.

Professor Hierl:

1. Elementar-Mathematik, wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr;
2. Fortsetzung der sphärischen Astronomie in Verbindung mit Professor Dr. Lamont, dreimal von 10—11 Uhr;
3. Forstliche Mathematik, täglich von 9—10 Uhr;
4. Situationszeichnen, viermal.

Professor Dr. v. Lasaulx:

1. Encyclopädie der akademischen Wissenschaften, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der alten Philosophie, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr;
3. Hesiodi opera et dies, zweimal wöchentlich von 11—12 Uhr.

Professor Dr. Jolly:

1. Experimental-Physik, sechsmal wöchentlich von 10—11 Uhr;
2. Anleitung zum Gebrauche physikalischer Instrumente.

Professor Dr. Beckers:

1. Einleitung in die Philosophie, in Verbindung mit einer kurzen Encyclopädie und Methodologie des akademischen Studiums;
2. Psychische Anthropologie, Logik und Metaphysik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr.

Professor Dr. Spengel:

1. Demosthenes Rede de corona mit besonderer Beziehung auf die damaligen Staatsverhältnisse, fünfmal von 11—12 Uhr;
2. Ueber Plato und Aristoteles, ihre Lehren und Schriften, viermal von 10—11 Uhr;
3. Philologisches Seminar, zweimal von 12—1 Uhr.

Professor Dr. Müller:

1. Arabische und persische Grammatik;
2. Hariri und Koran;
3. Sadi Gulistan.

Professor Dr. Rudhart:

Allgemeine Geschichte von der frühesten Zeit bis auf das Ende des XV. Jahrhunderts, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr.

Archivar des k. Hauses Professor Dr. Söttl:

1. Allgemeine neueste Geschichte;
2. Allgemeine Länder- und Völkerkunde.

Professor Dr. Lamont:

1. Die Lehren der Astronomie populär entwickelt und durch transparente Darstellungen erläutert, vier Stunden wöchentlich;
2. Construction und Gebrauch astronomischer Instrumente, privatissime.

Professor Dr. Seidel:

Differential- und Integral-Rechnung, sechsmal wöchentlich.

Ausserordentlicher Professor Dr. Prantl:

1. Allgemeine Pädagogik. Erster Theil, Geschichte der Pädagogik, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Philologisches Seminar.

Ausserordentlicher Professor Dr. Vogel:

1. Agrikulturchemie, fünf Stunden wöchentlich;
2. Chemisch-technisches Practicum, in den Vormittagsstunden täglich.

Ausserordentlicher Professor Dr. Beras:

1. Anthropologie und Psychologie, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr;
2. Conversatorium über schwierigere Themata der Psychologie, publice, wöchentlich zweimal.

Ausserordentlicher Professor Dr. Recht:

1. Physik, täglich von 10—11 Uhr;
2. Elementar-Mathematik, täglich von 2—3 Uhr;
3. Analytische Mechanik, wöchentlich viermal von 3—4 Uhr.

Ausserordentlicher Professor Dr. Sepp:

1. Bayerische Geschichte, täglich von 8—9 Uhr;
2. Geschichte der neueren und neuesten Zeit von der Eroberung Constantinopels bis auf unsere Tage, täglich von 4—5 Uhr;
3. Mythologie und Christenthum, wöchentlich zweimal.

Ausserordentlicher Professor Dr. Roth:

Repetitorium über Zoologie, viermal wöchentlich.

Ausserordentlicher Professor Dr. C. Hofmann:

1. Aeltere germanische Grammatik mit Interpretationsübungen an gothischen und alt-hochdeutschen Texten, vier Stunden;
2. Nibelungenlied, vier Stunden;
3. Romanisch: Erklärung des Ville Hardouin, zwei Stunden;
4. Sanskritgrammatik und Nalus, zwei Stunden.

Ausserordentlicher Professor Dr. Sendtner:

Allgemeine Botanik, täglich von 4—5 Uhr.

Hofrath und Professor honor. Dr. v. Schlichtegroll:

1. Diplomatik mit Practicum im Lesen alter Urkunden und Codices, wöchentlich dreimal;
2. Archivwissenschaft, mit besonderer Rücksicht auf das bayerische Archiv- und Registraturwesen, wöchentlich dreimal privatissime in seinem Bureau im k. Reichsarchiv.

Professor honor. Dr. v. Geibel:

Metrik, zweistündig.

Professor honor. Dr. Carrière:

1. Aesthetik, fünfstündig, Montags bis Freitags von 3—4 Uhr;
2. Geschichte der neuern deutschen Nationalliteratur, in Verbindung mit einer Erklärung des Goethe'schen Faust; Mittwochs, Freitags von 4—5 Uhr.

*Professor honor. Dr. **Bodenstedt:***

Uebersetzung und Erklärung altslavischer Schriftdenkmäler, vier Stunden (Fortsetzung).

*Privatdocent Dr. **Mair:***

1. Einleitung ins philosophische Studium;
2. Logik und Metaphysik, täglich von 9—10 Uhr.

*Privatdocent Dr. **Wittwer:***

Experimentalphysik, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr.

*Privatdocent Dr. **Schlagintweit:***

Ist mit Urlaub verreist.

*Privatdocent Dr. **Huber:***

Geschichte der Philosophie vom Untergange der Scholastik bis auf Hegel, drei- bis viermal wöchentlich von 2—3 Uhr.

*Lector **Minet:***

1. Erklärung französischer Sprachregeln;
2. Auszug der französischen Geschichte nach den besten Quellen; beide täglich, mit Ausnahme der Sonnabende.

*Lector **Wertheim:***

1. Theoretisch-praktischer Cursus der englischen Sprache (nach eigenem Lehrbuche);
2. Macaulay's History of England;
3. Freie Uebersetzung von Schiller's „Parasit“ nebst Erklärung der Idiomen.

*Lector **Segarra:***

1. Ueber die spanische Literaturgeschichte von la Fuente;
2. Theoretisch-praktischer Cursus.

Die Vorlesungen haben nach §. 2 und §. 30 der Satzungen am 30. Oktober zu beginnen.